



R. Schumann: Fantasie op. 17,  
Kreisleriana op. 16 & Arabeske op. 18

aud 92.577

EAN: 4022143925770



Crescendo (Martin Morgenstern - 01.05.2010)

Die wenigsten Leser werden Hideyo Harada auf dem Schirm haben. Die japanische Pianistin studierte beim Moskauer Urgestein Viktor Merzhanow, der, über neunzigjährig, übrigens immer noch unterrichtet!

Harada gibt schon mal Konzerte in einer Kunstmühle in Mecklenburg oder bereichert den Musikunterricht eines Ulmer Gymnasiums mit kleinen musikalischen Kostproben. In Wien leitete sie eine Hauptfachklasse; heute ist sie eher unterwegs, untermalt literarische Abende von Corinna Harfouch, Katja Riemann oder Ulrich Noethen.

Das Herz ihrer neuen Schumann-CD (natürlich auf einem Steinway D eingespielt; dieser stand in der Jesus-Christus-Kirche in Berlin-Dahlem) ist die Kreisleriana op. 16, die sie beherzt, mit Gefühl und wenn nötig eiserner Hand in Angriff nimmt. Der ätherische Schluss ihrer „Arabesque op. 18“ klingt wie nicht von dieser Welt – und macht Lust, diese Musikerin näher kennenzulernen.